

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort 9

Teil I

Entwicklungstendenzen und ordnungspolitische Aspekte

Paul Becher

Die bisherigen Bemühungen für eine produktive Vermögensbildung aus dem katholischen Raum 15

Wilhelm Krelle

Wirtschaftswachstum und Vermögensverteilung.
Wie ist eine gleichmäßigere Vermögensverteilung zu erreichen? 33

Anton Rauscher

Die Bedeutung breit gestreuten Produktivvermögens für den Menschen und für die Industriegesellschaft 57

Alfred Schüller

Vermögensbildung im Dienste des Aufbaus der Wirtschaft der neuen Bundesländer 79

Theodor Strohm

"Eigentum in Arbeitnehmerhand" im Lichte der evangelischen Sozialethik 117

Teil II

**Vermögenspolitische Konzepte aus
unterschiedlichen Blickwinkeln**

<i>Ulf Fink</i> Wie verändert sich die Stellung der Arbeitnehmerin, des Arbeitnehmers durch die Beteiligung am Produktivkapital?	139
<i>Bruno Köbele / Bert Rürup</i> Investive Erfolgsbeteiligung. Das Konzept der IG Bau-Steine-Erden	147
<i>Gerhard Kühlewind</i> Der Investivlohn im Lichte volkswirtschaftlicher Kreislaufzusammenhänge	167
<i>Reinhard Mohn</i> Die produktive Vermögensbildung aus der Sicht des Unternehmers	185
<i>Hermann Rappe</i> Vermögensbildung in Arbeitnehmerhand - ein alter Gedanke neu diskutiert	205

Teil III

Wirtschaftliche, soziale und rechtliche Klärungen

Eduard Gaugler

Vermögensbildung, Mitarbeiterbeteiligung und
Unternehmensfinanzierung 217

Heinz Lampert

Gesamtwirtschaftliche Grundlagen der Vermögens-
bildung und der Vermögenspolitik 237

Helmut Lecheler

Die rechtlichen Voraussetzungen für eine Beteiligung
der Arbeitnehmer am Produktivkapital 259

Alois Oberhauser

Familienorientierte Förderung des Erwerbs
selbstgenutzten Wohneigentums 275

Rolf Peffekoven

Finanzpolitik und breite Vermögensbildung 305

Autorenverzeichnis 321